

GITARRENWORKSHOP

"Welcome To Europe - Der nächste Gitarrenweltrekordsong"

Hallo und herzlich willkommen zum Workshop "WELCOME TO EUROPE", dem 2ten Song für den Indoor Gitarrenweltrekord am 05.04.2014 Filderhalle Leinfelden.

Als zusätzliche Herausforderung möchten wir dieses Mal zusätzlich einen 2ten Song spielen, aber ich bin sicher, dass ihr nach diesem Workshop topfit seit ☺

Ziel des Songs ist es, eine würdige Gitarrenhymne als Ergänzung zu "Smoke On The Water" zu finden, daher ist die Rhythmusgitarre erneut sehr einfach, das Solo dafür mit ein paar technischen Herausforderungen, um den Solowettbewerb spannend zu halten.

Damit auch wirklich JEDER mitspielen kann, gibt es bei einigen Rhythmusparts supereinfache Alternativparts. Lasst einfach die 16tel Noten weg und spielt nur die Powerakkorde oder nur die Grundtöne in 4tel Noten.

Der Song besteht aus Refrain, Strophe + Bridge (Teil I). Anschließend folgt der Ablauf. Die "supereinfachen Alternativparts" sind zwischendrin. Teil II: Solo Teil III: Leadgitarrenfills.

Sound, Playback und Videoworkshop mit allen Details, Fingersätzen und Zeitlupen findet ihr ebenso wie komplette Tabs in Powertabs, Guitar Pro auf: <http://www.gitarrenweltrekord.de>

Fragen, Wünsche, + unverbindliche Anmeldung : info@gitarrenweltrekord.de

Teil I – Rhythmus:

1. INTRO/REFRAIN:

A E/G# F#m D A F#m Bm E

T
A
B

A E/G# F#m D A F#m Bm E A A E/G#

T
A
B

3. BRIDGE:

D A Bm E D A Bm E E

SUPEREINFACHE ALTERNATIVE:

D A Bm E D A Bm E E

ABLAUF:

Intro (Refrain 1. Zeile)

Refrain

Strophe

Bridge

Refrain

Strophe

Bridge

Refrain (ohne die letzten beiden Takte)

Solo (= Refrain)

1 x Refrain (1. Zeile)

Refrain (2. Hälfte 2. Zeile wiederholen, Schluss ohne letzten Takt)

Mehr Infos im Netz:

<http://www.facebook.com/gitarrenweltrekord>

<http://www.facebook.com/rockinleinfeldern>

Teil II – Solo:

Beim Übergang von Takt 1 in Takt 2 beginnt ihr mit einem Bending, dem auf die 1u in Takt 2 ein Tapping im 15ten Bund folgt. Da das Bending aber noch gehalten wird, erscheint im Bild die tatsächlich klingende Note Bund 17. Anschließend zieht ihr den Tappfinger wie bei einem normalen Pull-Off ab und erst dann folgt auf die 2 der Release. Da hier relativ schnell zwischen Tapping und Picking gewechselt wird, empfehle ich das Plektrum in den Fingern zu behalten und das Tapping mit dem Mittelfinger zu machen.

Teil III - Leadfills:

Die beiden Fills sind auf der Aufnahme gleichzeitig von 2 Gitarren im letzten Takt der Bridge zu hören. Sucht euch einfach eins aus. Weitere Gitarrenoverdubs mit diversen Oktaven und kleinen Melodien in den Refrains hab ich hier mal weggelassen, da dass bei einer Liveversion nicht wirklich Sinn macht.